

Inhalt

Einleitung	10
1 Die moderne Liebe als Wahlentscheidung	25
Die komplexe Moderne als Zeit der erzwungenen Entscheidungen	27
Symbolische Absicherungen und ihre modernen	
Transformationen	38
Kapitalismuskritik: Die Liebe als Produkt und als Markt	44
Flatpack-Mentalität	50
2 Theorie-Rekonstruktionen: Konzeptionierungen der Liebe	59
Nicht-soziologische Konzeptualisierungen der Liebe	59
Kommunikationstheoretische Modelle der Liebe	65
Handlungstheoretische Konzeptualisierungen der Liebe	70
Konzeptionierung der Liebe als Wirklichkeitsverhältnis	74
3 Konzeptuelle Aspekte: Die gesellschaftliche Konstruktion der Liebe	77
Die Liebe als gesellschaftliche Notwendigkeit	77
Die Liebe als menschliche Notwendigkeit	79
Öffentlichkeit und private Liebe	83
Sinn und Verstehen in der Öffentlichkeit und im Privaten	92
Der Sinn der Dinge	100
Externalisierung, Objektivation und Internalisierung	104
4 Systematisch: Die Liebe als Sinnwelt	110
Zu den Erfahrungsmedien der Liebe	111
Sinnwelten als Realitätsmaschinen	114
Kognition, Modulation und Relevanz	119
Eine Typologie der Medien romantischer Erfahrung	124
Kommunikation: Intimität (durch Ausschluss)	125
Interaktion: Sicherheit (durch Institutionalisierung)	131
Körperlichkeit: Besitz (durch Übereinkunft)	137
Emotionalität: Arbeit (am Empfinden)	144

5 Werdegang und Transformation einer Beziehung	152
Courtship	155
Die Mitte einer Liebesbeziehung	160
Das Ende einer Liebesbeziehung	169
Vorschlag zur wirklichkeitsnahen Trennung von Liebesbeziehung und Familie	177
Letzte Überlegungen zu der Liebe und diesem Buch	191